

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg
Berlin



Das Buch Treue

Nibelungen-Roman von Werner Janßen

31. bis 40. Tausend unter der Presse

Gebunden 7 Mark

(Z)

Tägliche Rundschau, Berlin:

Högernd nehme ich, während vor mir die Geschütze donnern, das Buch zur Hand. Unmerklich — man mag sich noch so dagegen wehren — wecht solch ein Titel von vornherein leisen Widerspruch. Liegt die Form für den Stoff nicht seit Jahrhunderten fest? Ich fange an zu lesen. Doch was ist das? Das klingt wie eine neue Dichtung und — ist's doch wieder nicht. Alles kennst du darin, und doch liest du gespannt und wirst in dem Buche gefesselt vom ersten Ritt Siegfrieds nach Worms bis zum furchtbaren Ende der Burgunden am Hofe Ehels. Weiteste Verbreitung draußen an der Front und daheim ist der Dichtung zu wünschen.

Man kann es verstehen, daß der Kronprinz im Felde dies Buch mit großer Freude las; man kann es verstehen, daß die Presse einmütig für ein Wert eintritt, das mehr ist als ein bloßer Roman.

==== 35% bar. 11/10 und 40%. ====

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg
Berlin



Preiserhöhung:

Lebensbücher der Jugend

Verkaufspreis Mk. 3.60

==== ab 20. Juli 1918. ====

Soeben erschien in meinem Verlage:

Das Beschwerderecht

(Z) der Offiziere (Z)
und

der Personen des Soldatenstandes
vom Feldwebel abwärts

von

Stephan,

Major, Kommandeur der Unteroffizier-Vorschule Annaburg. Verfasser der bereits in 9. Auflage im gleichen Verlage erschienenen Schrift: „Die Ausübung der Disziplinarstrafgewalt. Behandlung Untergebener. Vorläufige Festnahme und Waffengebrauch“.

Preis M. 1.50 ord., 1.— bar u. 13/12 / nur bar.

Das Beschwerderecht ist eingeengt durch einen genau innezuhaltenden Weg, durch zu wählende Fristen, namentlich aber durch Strafen für unbegründete und wider besseres Wissen auf unwahre Behauptungen gestützte Beschwerden. Aus diesem letzteren Grunde schon muß daher jeder, der in die unangenehme Lage kommt, von seinem Beschwerderecht Gebrauch machen zu müssen, die Bestimmungen der V.D. genau kennen, um sich nicht strafbar zu machen.

Ein solcher Ratgeber soll die vorliegende Schrift sein, nicht allein für Offiziere, sondern auch für Unteroffiziere und Mannschaften. Für die Schrift kommt jeder Heeresangehörige als Käufer in Frage.

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i/Gr.



L. SCHWANN
K. Hof- u. Verlagsbuchhandlung
DÜSSELDORF

(Z) Soeben erschien:

Edmund Renard

Von alten rheinischen Glocken.

Sonderabdruck

aus den

Mitteilungen des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Heimatschutz

Jahrgang XII, Heft 1

84 Seiten, 55 Abbildungen und 4 Tafeln

Preis: M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.80 bar
und 7/6 Expl.

Inhalt: Glockenkenntnis und Glockenschicksale — Geschichte der Glockengiesserkunst in der Rheinprovinz — Verzeichnis der Glockengiesser der Rheinprovinz bis um 1880.

Interessenten sind Kunsthistoriker, Geistliche, Glockengiesser etc.

Wir bitten um tätige Verwendung für die aktuelle Schrift.

Düsseldorf, den 15. Juli 1918. Die Verlagsbuchhandlung.